

10.12.2014 - 15:50 Uhr

Media Service: Frauenpower für Richemont

Zürich (ots) -

Der zum Genfer Luxusgüterhaus Richemont gehörende Online-Händler Net-A-Porter hat Sarah Rutson als globale Einkaufschefin an Bord geholt. Die Britin ist, obwohl ausserhalb der Modeindustrie wenig bekannt, eine grosse Nummer im Geschäft mit Luxusgütern. Die Branchenbibel «Women's Wear Daily» bezeichnete sie kürzlich als «eine der wichtigsten Personen in der globalen Welt der Mode». Ihre Karriere begann Rutson bei der britischen Warenhauskette Marks & Spencer. Durchgestartet ist sie dann in Asien, wo sie in Hongkong für den Luxushändler Lane Crawford arbeitete. Das Unternehmen betreibt in Hongkong und China teils riesige Warenhäuser. Für westliche Luxusfirmen gilt Lane Crawford als Eintrittsticket in den lukrativen asiatischen Markt. Rutson wird ab Mitte Januar von New York aus für Richemont arbeiten und bestimmen, was bei Net-A-Porter verkauft wird - und was nicht. Der E-Commerce-Händler mit Sitz in London ist mit einem Umsatz von umgerechnet 810 Millionen Franken mit Abstand der grösste Online-Verkäufer von Luxusmode. Nächstes Jahr könnte Richemont Net-A-Porter an die Börse bringen.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100765923> abgerufen werden.